

zum Kreis- und Strategieausschuss am 13.11.2017, TOP 5

Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstermin veröffentlichen.

Landkreis Ebersberg

Ebersberg, 02.11.2017

Az. 1/14/HH 2018/

Zuständig: Brigitte Keller, ☎ 08092-823-211

Teilbudget KSA

Vorgesehene Beratungsreihenfolge

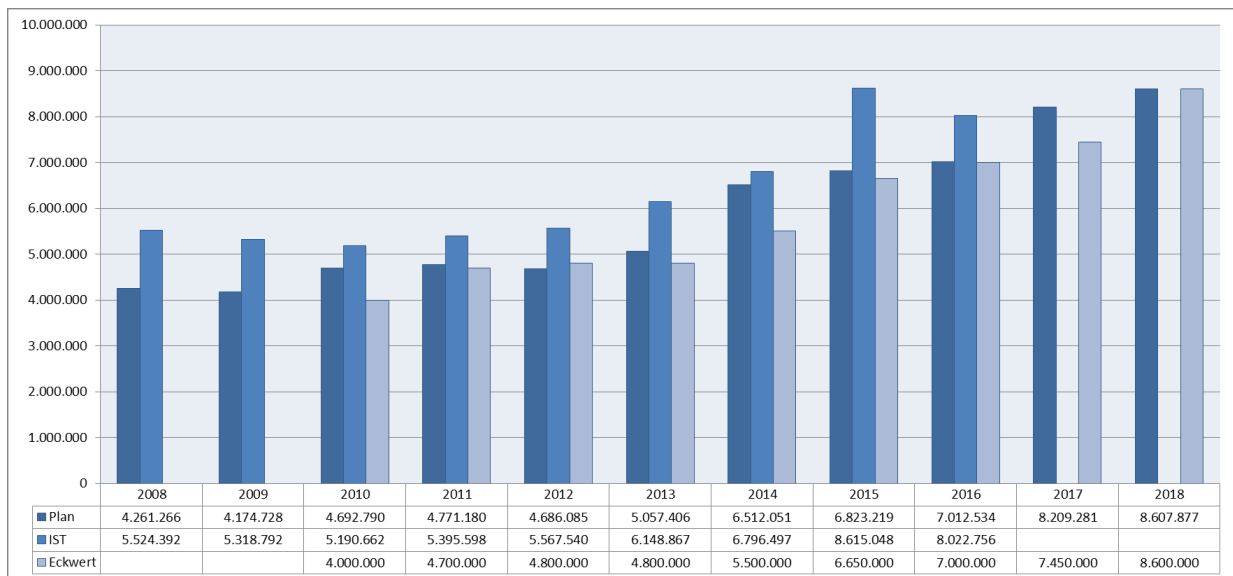
Kreis- und Strategieausschuss am 13.11.2017, Ö

Vorplanung Haushalt 2018 für das Teilbudget des Kreis- und Strategieausschusses

Sitzungsvorlage 2016/2812

I. Sachverhalt:

Cockpit:



Die Entwurfsplanung der Fachbereiche des Kreis- und Strategieausschusses ergibt ein Teilbudget in Höhe von 8.607.877 €. Der vom Kreistag in seiner Sitzung am 24.07.2017 vorgegebene Eckwert in Höhe von 8.600.000 € wird **um 7.877 € überschritten (+ 0,09 %)**. Im Vergleich zur Vorjahresplanung 2017 ergibt sich eine Erhöhung des Budgets um **398.596 €**. Der Eckwert wurde gegenüber dem Vorjahr um 1.150.000 € erhöht und gegenüber der Planung 2017 um 343.817 €.

Personalaufwendungen:

Die Personalaufwendungen entwickelten sich wie folgt:

	Ist					Plan		
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Abweichung
Personalkosten	3.882.731	4.085.426	4.377.106	4.722.688	5.039.439	5.355.350	5.670.550	315.200

Die Steigerung des Personalaufwandes von Plan 2017 auf Plan 2018 beträgt 315.200 € bzw. 5,89 %. Die größten Steigerungen gab es bei Abteilung 1, Zentrales und Bildung (+ 106.160 €), im Personalservice (+ 109.500 €) sowie auf der Kostenstelle 021 Gemeinkostentopf (+ 96.510 €). Im Übrigen betragen die feststehenden und einkalkulierten Tarifsteigerungen + 2,35 % bei den Beschäftigten und + 2,5 % ganzjährig bei den Beamten. Die Begründungen folgen im Anschluss bei den Kostenstellen.

Für den Stellenplan 2018 wurden zusätzliche Stellen bei der Kostenstelle 145 Finanzen, Beteiligungen beantragt. Hierbei handelt es sich um eine Sachbearbeitungsstelle für die steuerrechtlichen Thematiken des Landkreises, die voraussichtlich im 3. Quartal 2018 besetzt werden soll. Zukünftig sind aufgrund der gesetzlichen Änderung des § 2 b UStG alle relevanten Steuersachverhalten im kompletten Aufgabenportfolio des Landkreises zu ermitteln und hierfür die erforderlichen Buchungen und Abrechnungen erstellen. Eine Budgetplanung für diese Stelle ist noch nicht erfolgt – hierzu muss die Stelle im Stellenplan genehmigt werden.

Der KSA ist im Rahmen der Haushaltsplanung direkt zuständig für die nachfolgenden 26 Kostenstellen des Haushalts, die auch unter den Begriffen „Fix- bzw. Gemeinkosten“ sowie „Servicebereiche“ geführt werden. Nachfolgend eine Auflistung der letzten Jahresergebnisse und Begründungen für die – teils erheblichen – Abweichungen zum Vorjahresplan:

	2014	2015	2016	2017	2018			Begründung
	Ist	Ist	Ist	Ist	Plan Vorjahr	Plan	Abw. Plan Vorjahr	
012 Umlage KSt. Versorgungsumlage Beamte 502110	455.763	489.040	587.076	448.808	971.090	736.990	-234.100	1)
013 Umlage KSt. Beihilfe 504110	339.423	362.802	398.047	361.934	381.680	437.100	55.420	
014 Umlage KSt. Versorgungsrücklage 505110	6.599	7.094	8.542	6.524	16.750	6.760	-9.990	
021 Gemeinkostentopf	563.735	622.704	664.798	523.975	392.992	517.304	124.312	2)
025 Fachstelle Zentrales Controlling		84.070	84.511	65.218	85.270	0	-85.270	3)
031 Energieagentur gGmbH	-111.671	141.671	160.044	176.786	127.162	185.361	58.199	4)
035 Wohnbaugesellschaft Ebersberg gKU						-30.960	-30.960	5)
040 Kreisklinik Sondervermögen	1.140.762	471.536	650.930	998	484.029	482.000	-2.029	
041 Kreisklinik gGmbH	44.721	1.731.139	531.497	-143.995	642.007	596.573	-45.434	
045 Sozialer Wohnungsbau	226.761	237.410	225.931	134.487	203.074	191.507	-11.567	
050 Revisionsamt	83.130	71.714	107.006	89.389	112.597	176.656	64.059	
070 Staatl. Schulamt Ebersberg	-2.761	-6.707	-5.018	-10.374	-7.772	-8.309	-537	
090 Personalrat	86.705	106.374	129.101	91.955	139.513	141.138	1.625	
095 Landrat/ Büro Landrat	522.913	598.793	502.699	518.809	513.564	565.840	52.276	6)
096 Geschäftsführung Kreistag	227.030	241.317	213.227	163.328	221.408	221.417	9	
097 Klimaschutzmanager			65.364	63.176	100.580	75.600	-24.980	
100 Abteilung 1, Zentrales und Bildung	139.633	148.316	142.201	194.276	110.223	287.372	177.149	7)
111 EDV und Kommunikation	991.236	1.107.988	1.231.431	892.118	1.210.308	1.282.278	71.970	8)
115 Registratur	231.065	271.302	295.767	231.918	308.429	305.026	-3.403	
120 Personalservice, Bürgerservice	771.521	785.807	918.054	867.467	1.127.585	1.306.614	179.029	9)
140 Finanzmanagement (gültig bis 31.12.15)	689.813	685.235	50	0	0	0	0	
145 Finanzen, Beteiligungen, Kreiskasse	248.231	289.964	967.631	878.529	1.000.156	1.019.253	19.098	
205 Gleichstellungsstelle, Audit berufundfamilie	0	0		-12.492	0	50.394	50.394	10)
300 Fachabteilung 3, Öffentliche Sicherheit, Gemeinden	19.829	14.197	12.128	2.993	21.017	10.020	-10.997	
305 Staatliche Rechnungsprüfungsstelle	28.635	31.185	31.281	27.390	32.545	33.058	513	
400 Fachabteilung 4, Bau und Umwelt	18.832	20.189	18.779	12.551	15.075	18.884	3.809	
SUMME	6.721.906	8.513.138	7.941.077	5.585.768	8.209.281	8.607.877	398.596	

Begründungen:

1) Kostenstelle 012 – Versorgungsumlage Beamte – Reduzierung + 234.100 €

Auf dieser Kostenstelle wurde zur Annäherung an den Eckwert eine Kürzung von 460.000 € durch das Finanzmanagement vorgenommen. Diese Anpassung des Budgets orientiert sich an der Höhe und Entwicklung der in den Vorjahren tatsächlich angefallenen Versorgungsumlagen für Beamte.

2) Kostenstelle 021 – Gemeinkostentopf – Erhöhung + 124.312 €

Auf dieser Kostenstelle werden die Personalkosten der Mitarbeiter geplant, welche Altersteilzeit in Anspruch nehmen sowie das Leistungsentgelt für die Beschäftigten und Beamten des Landkreises. (+ 96.510 €). Dieses Personal ist in den Sachgebieten nicht mehr aktiv, deshalb können die Personalkosten dort auch nicht mehr ausgewiesen werden. Erstmals Planungskosten ergeben sich durch die Anschaffung eines Abos für Juris und Beck online, wodurch die Onlinerecherche bezüglich Gesetzestexte, Rechtskommentare, Fachaufsätze etc. für die Sachgebiete des Landratsamtes ermöglicht wird (+ 31.500 €). Das zentrale Controlling ist bemüht, im Gegenzug die Kosten für die bisher bezogenen Papierversionen zu senken.

3) Kostenstelle 025 – Zentrales Controlling – Reduzierung - 85.270 €

Kostenstelle 050 – Revisionsamt – Erhöhung 64.059 €

Ab dem Haushaltsjahr 2018 wird das Zentrale Controlling entsprechend der zum 01.01.2017 erfolgten Organisationsänderung als Kostenträger unter der Kostenstelle 050 Revisionsamt gebucht. Hierdurch ergibt sich eine Verschiebung der Kosten. Außerdem wurden die Zeitannteile der bisherigen Abteilungsleiterin, der das zentrale Controlling vorher zugeordnet war, entnommen und zu 100 % auf der Kostenstelle 100 (Zentrales und Bildung) abgebildet.

4) Kostenstelle 031 – Energieagentur – Erhöhung + 58.199 €

Der Aufsichtsrat der Energieagentur beantragt gegenüber dem Gesellschafter die Anhebung des Zuschusses zum Aufbau von Personal in der Energieagentur. Ab dem Jahr 2018 wird sich auch der Landkreis München an der Energieagentur beteiligen, wodurch entsprechende Kosten u.a. für eine Aufstockung des Personals sowie Sachkosten für das örtlich erweiterte Tätigkeitsgebiet anfallen werden. Die Kosten sowie die anfallenden Verluste werden nach dem Verhältnis der Einwohner unter den beiden Landkreisen aufgeteilt.

5) Kostenstelle 035 – Wohnbaugesellschaft EBE gKU – 30.960 €

Die Kostenstelle 035 Wohnbaugesellschaft EBE gKU wurde neu angelegt. Über diese Kostenstelle werden alle Vorgänge abgebildet, die sich aus der Beteiligung des Landkreises an diesem Kommunalunternehmen mit Auswirkung auf den Kreishaushalt ergeben. Für das Jahr 2018 werden Erträge aus der Personalüberlassung des Landratsamtes an die WBE gKU in Höhe von 30.960 € geplant

6) Kostenstelle 095 – Büro Landrat – Erhöhung + 52.276 €

Für den Bildband des Landkreises entstehen im Jahr 2018 Aufwendungen in Höhe von 30.000 €. Die Konzepterstellung für Social Media ist mit 10.000 € im Haushalt berücksichtigt. Die übrige Erhöhung des Budgets ist auf Stufenerhöhungen bei den Personalkosten zurückzuführen.

7) Kostenstelle 100 – Abteilung 1, Zentrales und Bildung – Erhöhung + 177.149 €

Planung einer zusätzlichen Stelle für das Vorzimmer der Abteilungsleitung 1. Einige Monate lief der bisherige Abteilungsleiter zusätzlich auf dieser Kostenstelle. Die ursprüngliche Pla-

nung mit einer Beamtenstelle wurde durch eine Beschäftigtenstelle geändert.

Durch organisatorische Änderungen erfolgt die Planung von Mitgliedschaftsbeiträgen z.B. für den Landkreistag (+ 45.520 €) sowie zudem Beraterhonorare für die Aufbau eines Bürgerbüros (20.000 €) und juristischer Beratung im Rahmen der Wohnbauoffensive ab dem Haushaltsjahr 2018 auf der Kostenstelle 100. Die Aufwendungen für die WBE gKU werden innerhalb der nächsten 5 Jahre vom Wohnbauunternehmen ersetzt. Nach Ermittlung des Aufwands wird noch 2017 eine entsprechende Forderung gegenüber der WBE gKU gebildet.

8) Kostenstelle 111 – EDV und Kommunikation – Erhöhung + 71.970 €

Erhöhung der Beraterkosten (+ 20.000 €) für Kopierer-Ausschreibung. Des Weiteren ergibt sich eine Steigerung bei den Personalkosten durch Stellenmehrungen und Stufenerhöhungen (+ 50.000 €).

9) Kostenstelle 120 – Personalservice – Erhöhung + 129.029 €

Erhöhung der Kosten für Ausbildung (Angestelltenlehrgang I, II) (+ 35.400 €). Zudem ergibt sich eine Steigerung der Personalkosten gegenüber dem Ansatz 2017 durch eine zusätzliche Vollzeitstelle.

10) Kostenstelle 205 – Gleichstellungsstelle, Audit „berufundfamilie“ – Erhöhung + 50.394 €

Bisher wurde das Budget der Gleichstellungsstelle im SFB-Ausschuss geführt. Mit der Zuständigkeitsänderung im Landratsamt zum 01.01.2017 wurde die Gleichstellungsstelle wieder in den KSA-Ausschuss zurückgeführt. Während bisher ausschließlich Staatsbediensteten-Kosten für die juristische Abteilungsleitung anfielen, werden künftig auch Personalkosten für Zuarbeit und Organisation ausgewiesen (+17.100 €). Das Audit „berufundfamilie“, das eine Querschnittsaufgabe darstellt und von der Gleichstellungsbeauftragten gesteuert wird, wurde dieser Kostenstelle als Kostenträger angegliedert. Hier entstehen 2018 Kosten für die Re-Auditierung (+ 26.500 €).

Produkte:

Im Bereich der sog. Fixkosten werden nur im Bereich der EDV Produkte geführt, die übrigen Bereiche werden als Kostenstellen abgebildet.

Die direkten Produktkosten der EDV:

	Ist					Plan		Abweichung gegenüber Plan 2017
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
1161 Inanspruchnahme der EDV-Betreuung	255.085	272.796	305.042	393.724	483.763	340.813	342.162	1.350
1162 EDV-Netz/WAN	81.138	78.762	81.521	68.276	83.249	98.530	96.900	-1.630
1170 Telefonnutzung	28.106	32.298	55.152	57.175	62.063	69.139	63.714	-5.425
1171 Benutzung Kopierer, Drucker, Fax	80.743	70.209	111.750	68.613	121.419	86.000	121.000	35.000

Die Steigerung der Kosten für das Produkt 1171 Benutzung Kopierer, Drucker, Fax um 35.000 € gegenüber dem Ansatz 2017 ist u.a. auf die Kosten für eine Kopierer-Ausschreibung sowie Mehrkosten für Kopierpapier etc. zurückzuführen.

Kennzahlen:

Vergleiche der Führungs- und Steuerungsbereiche werden derzeit im Innovationsring nicht verfolgt. Deshalb beschränken sich Vergleiche meist auf die sachgebiets- und periodenbezogene Entwicklung innerhalb des Landratsamtes und auf die interne Arbeit mit dem zentralen Controlling.

Steuerbarkeit der Budgets:

Fixkosten sind nur bedingt steuerbar. Eine Beeinflussung kann hauptsächlich über den Personaleinsatz erfolgen. Es gibt nur wenige freiwillige Leistungen. Die Kostenstelle 045 – Sozialer Wohnungsbau - ist eine freiwillige Leistung des Landkreises. Zur Bezuschussung der laufenden Arbeit der gemeinnützigen Wohnungsgenossenschaft gehört noch ein Ansatz für die objektorientierte Förderung nach der Wohnbaurichtlinie des Kreistags in Höhe von 200.000 €. Weil 2018 erfreulich viele Objekte angemeldet sind, wurde der Ansatz 2018 in Höhe von 389.500 € veranschlagt. Der Klimaschutzmanager ist zur Erhöhung der Transparenz seit 2016 als eigene Kostenstelle dargestellt. Auch die Kreisdokumentation mit einem Budget von 31.781 € für 2018 stellt eine freiwillige Leistung des Landkreises dar.

Nachfolgend eine Übersicht der freiwilligen Leistungen im KSA:

Vertragspartner	Vertragsgegenstand	Vertragsdatum	Laufzeit / Kündigung	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Landkreis	Kreisdokumentation, Archivpflege (Ktr. 0551)			31.417,17 €	38.864,00 €	36.931,00 €	31.781,00 €
Landkreis	Energieagentur gGmbH (KSt. 031)	Firmengründung	Insolvenz beendet	141.671,00 €	160.044,00 €	127.162,00 €	185.361,00 €
Landkreis	Sozialer Wohnungsbau (KSt. 045), KTR 4142	verschiedene	Projekte	218.613,13 €	201.042,48 €	203.074,00 €	164.200,00 €
Landkreis	Projekt Service- und Kundenorientierung (Innoring, LRA)	verschiedene	Projekte	42.441,84 €	30.232,99 €	20.000,00 €	20.000,00 €
Landkreis	Klimaschutzmanager			91.158,63 €	65.364,22 €	100.580,00 €	65.600,00 €
Gesamtsumme				525.301,77 €	495.547,69 €	487.747,00 €	466.942,00 €

Im Gemeinkostentopf werden Personalkosten der Beschäftigten abgebildet, die sich in der Freistellungsphase ihrer Altersteilzeit befinden und in ihren Sachgebieten nicht mehr „produktiv“ sind. Außerdem wird an dieser Stelle das tariflich vereinbarte Leistungsentgelt geplant. Während das Leistungsentgelt tariflich zu leisten ist, entscheidet der Landkreis über die Gewährung von Altersteilzeiten selbst und freiwillig.

Zu den Investitionen:

	Ansatz			Bemerkung
	2017	2018	Veränderung des Ansatzes	
Ersatzbeschaffungen / Sonstiges				
045-INVZ1 Investitionskostenzuschuss Wohnungsbauförderung	200.000	389.500	189.500	
021-0012 Ersatzbeschaffung Notebooks	5.000	25.000	20.000	
021-0014 Ersatzbeschaffung PC´s/Server	51.000	40.000	-11.000	
021-0016 Ersatzbeschaffung Fotokamera, TV etc.	1.000	1.000		
095-0038 Zimmerausstattung		3.000	3.000	
115-0002 Austausch Frankiermaschine		24.000	24.000	
120-0025 Sonst.Betriebs-u.Geschäftsausstattung		1.200	1.200	
115-0003 Büromöbel/BGA		2.500	2.500	
050-0011 EDV-Ausstattung, Software, Medientechnik	850		-850	
100-0001 EDV-Ausstattung,Software,Medientechnik	90.000		-90.000	
120-0055 Isgus-Zeiterfassung		1.500	1.500	
120-0062 Software E-Recruiting/Bewerbermanagement	11.000		-11.000	
021-0017 Ersatzbeschaffung Telefon-Apparate	10.000	10.000		
Zwischensumme Ersatzbeschaffungen / Sonstiges	368.850	497.700	128.850	
Finanzmanagement / Kreiskasse				
145-0003 Kassenautomat		75.000	75.000	zusätzlicher Kassenautomat für das Landratsamt (2. Standort)
140-0056 EDV- Hardware	1.000	1.000		
140-0025 Sonst.Betriebs-u.Geschäftsausstattung	1.000		-1.000	
140-0001 Software		15.566	15.566	zusätzliche Nutzerlizenzen für die Finanzsoftware
145-0001 Software/Elektronischer Rechnungsworkflow	30.000	500	-29.500	
Zwischensumme Finanzmanagement/Kreiskasse	32.000	92.066	60.066	
EDV				
111-0100 Bürgerbüro EDV-Software		105.000	105.000	Wissensdatenbank, Ticketsystem, Erw. Telefonanlage
111-0010 CITRIX Terminal Server	20.000	29.000	9.000	VPN-Geräte und Software
111-0012 Generalsanierung EDV-Ausstattung	200.000	1.126.000	926.000	Leitungsnetz für EDV-Anlage im ehem. Sparkassengebäude, Planerkosten, WLAN
111-0025 Notebooks, Speicher und Hardware	4.000	4.000		
111-0084 Software diverses: SW-Viren, Uni Messaging,Erw.	3.000	3.000		
111-0047 Server und Anlagen	111.000	112.000	1.000	
111-0023 Kommunikationseinrichtungen	48.000	20.000	-28.000	
Zwischensumme EDV	386.000	1.399.000	1.013.000	
Kreisklinik gGmbH				
041-EBD-04 BA 4: Eigenbet.darlehen	-13	-13		
041-EBD-08 BA 8: Eigenbet.darlehen	-53.084	176.539	229.623	
041-EBD-DI Dialyse: Eigenbet.darlehen	-54.749	-57.292	-2.543	
041-EBD-NA Zentrale Notaufnähme: Eigenbet.darlehen	97.897		-97.897	
041-EBD-OP San. OP 0,4,5: Eigenbet.darlehen	614.791	-24.919	-639.710	
041-EBD-PD Zwifi und EBDarlehen Parkdeck gGmbH	-88.000	-88.000		
041-EBD-PG Pfarrer-Guggetzer-Haus Eigenbeteiligungsdarle	-53.106	-74.182	-21.076	
041-ZF-009 Zwischenfin. KK gGmbH/San. BA 9		-2.671.622	-2.671.622	
041-ZF-OP Zwischenfin. KK gGmbH/San. OP 0,4,5	-947.200		947.200	
041-ZUB-08 Zuschuss für BA 8 Kreisklinik gGmbH		942.084	942.084	
041-ZUB-09 Zuschuss für BA 9 Kreisklinik gGmbH	2.000.000	3.000.000	1.000.000	
041-ZUB-NA Zuschuss für Zentr.Notaufnähme Kreisklinik gGmbH	400.000		-400.000	
041-ZUB-OP Zuschuss für San.OP 0,4,5 Kreisklinik gGmbH	319.200		-319.200	
041-ZUB-PG Zuschuss Pfarrer-Gugg.Haus Kreisklinik gGmbH	120.000		-120.000	
Zwischensumme Kreisklinik gGmbH	2.355.736	1.202.595	-1.153.141	
Gesamtsumme Investitionen KSA	3.142.586	3.191.361	48.775	

Das Investitionsvolumen im KSA für das Jahr 2018 steigt im Vergleich zum Vorjahr um 48.775 € (+ 1,53 %). Von den insgesamt im KSA geplanten Investitionen in Höhe von 3.191.361 € entfällt 2018 ein geringerer Teil auf die Kreisklinik mit 1.202.595 €. Gegenüber

der Planung 2017 sinkt der Finanzierungsbedarf auch 2018 um 1.153.141 €. Dies liegt an der geänderten Finanzierung. Die Kreisklinik nimmt nun beim Landkreis nur noch Eigenbeteiligungsdarlehen in Höhe von 20 % auf. Gleichzeitig bedeutet das aber, dass bereits ausgereichte Zwischenfinanzierungen, insbesondere für BA 8 und das Pfarrer-Guggetzer-Haus nicht mehr zurückbezahlt werden. Dies verändert die künftige Finanzplanung erheblich, weil keine Tilgungsanteile mehr im Kreishaushalt ausgewiesen werden können.

Die Steigerung bei den Investitionen im Bereich EDV (+ 1.031.000 €) beruhen zu einem großen Teil auf den Kosten, die für die EDV-Ausstattung (Leitungsnetz für EDV-Anlage, WLAN, Planerkosten) im Zuge des Umzuges in das neu erworbenen Kreissparkassengebäude anfallen werden.

Auswirkung auf Haushalt:

Für den Teilhaushalt des Kreis- und Strategieausschusses werden im Haushalt 2018 Mittel in Höhe von netto 8.607.877 € eingeplant, was **um 398.596 € über** dem Haushaltsansatz des Vorjahres liegt.

Für Investitionen werden im Teilhaushalt 2018 insgesamt 3.191.361 € eingeplant.

II. Beschlussvorschlag:

Dem Kreis- und Strategieausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

Für den Teilhaushalt des Kreis- und Strategieausschusses (26 Budgets) werden im Haushalt 2018 Mittel in Höhe von netto 8.607.877 € eingeplant.

Bei den Investitionen werden im Haushalt 2018 insgesamt 3.191.361 € eingeplant.

gez.

Brigitte Keller